

MÉDECINS DU MONDE 世界医生组织 DOCTORS OF THE WORLD منظمة أطباء العالم LÄKARE I VÄRLDEN MEDICI DEL MONDO ΓΙΑΤΡΟΙ ΤΟΥ ΚΟΣΜΟΥ DOKTERS VAN DE WERELD MÉDICOS DO MUNDO MÉDICOS DEL MUNDO 世界の医療団 ÄRZTE DER WELT दुनिया के डॉक्टर MÉDECINS DU MONDE 世界医生组织 DOCTORS OF THE WORLD منظمة أطباء العالم LÄKARE I VÄRLDEN MEDICI DEL MONDO ΓΙΑΤΡΟΙ ΤΟΥ ΚΟΣΜΟΥ DOKTERS VAN DE WERELD MÉDICOS DO MUNDO MÉDICOS DEL MUNDO 世界の医療団 ÄRZTE DER WELT दुनिया के डॉक्टर MÉDECINS DU MONDE 世界医生组织 DOCTORS OF THE WORLD منظمة أطباء العالم LÄKARE I VÄRLDEN MEDICI DEL MONDO ΓΙΑΤΡΟΙ ΤΟΥ ΚΟΣΜΟΥ DOKTERS VAN DE WERELD MÉDICOS DO MUNDO MÉDICOS DEL MUNDO 世界の医療団 ÄRZTE DER



Ärzte der Welt – Programm reach.out

Gesundheitsförderung und Gewaltschutz in Geflüchtetenunterkünften

**Michelle Kerndl-Özcan, Projektleitung reach.out
Ifunanya Dimaku, Ärztin und „Multiplikatorin“**



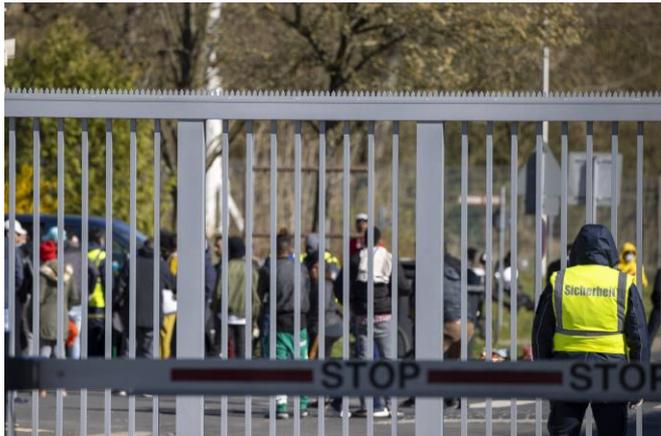
© Ärzte der Welt



© Ärzte der Welt



Lebensbedingungen in Unterkünften



© Heiko Becker, HMB-Media



© Ärzte der Welt

- » Körperlich und psychisch krankmachende Lebensbedingungen in vielen Unterkünften
- » Fehlende Information über eigene Rechte und Handlungsmöglichkeiten
- » Fehlende Selbstbestimmung und Selbstwirksamkeit
- » Soziale Isolation
- » Unzureichender Gewaltschutz und Berücksichtigung von besonderer Schutzbedürftigkeit
- » Keine ausreichende medizinische Versorgung in Anker-Einrichtungen bzw. erschwerter Zugang zu medizinischer Versorgung in Anschlussunterkünften



Programmbereich reach.out



© Ärzte der Welt

تابلوی رہنما
کمک در مونیخ برای خشونت های
جنسیتی خاص



© Ärzte der Welt

Ziele

- » Gesundheitsförderung von Bewohner*innen von Geflüchtetenunterkünften
- » Anbindung an das deutsche Gesundheits- und Unterstützungssystem
- » Wissensvermittlung zur Selbstermächtigung

Maßnahmen

- » Workshops und Beratungen in Ankereinrichtungen
- » Erstellung von niedrigschwelligem Informationsmaterialien
- » Politische und Öffentlichkeitsarbeit
- » Schulung von Multiplikator*innen



Multiplikator*innenansatz

- » Ziel: Niedrigschwelliger Zugang zur Zielgruppe und erhöhte Reichweite als „experts by experience“
- » Schulungen für 6 Bewohner*innen aus unterschiedlichen Unterkünften/Herkunftsländern
- » Inhalte der Schulungen: Methoden der Informationsvermittlung und Beratung sowie Schwerpunktthemen: (medizinische) Rechte im Asylverfahren, (psychische und sexuelle) Gesundheit, Schutz und Prävention von genderbasierter Gewalt
- » Freiwillige Partizipation in allen anderen Projektkomponenten
- » Monatliche Dokumentationsberichte über Beratungsaktivitäten, seit November '22 insgesamt 1.306 Kontakte
- » Unterstützung der Multiplikator*innen durch regelmäßige Supervisionen





Main Needs of Refugees and Asylum Seekers who are women

- » A living arrangement that allows individual privacy and Personal space.
- » Medical and psychological support.
- » Integration courses that are free and close to where people live.



How do I respond to these needs as a multiplier?

- »» By sharing the information on various aspects of health and their rights with my clients.
- »» Receive feedback from my clients on how helpful the information was to them.
- »» Public advocacy



Success and challenges

Successes:

- » Connection of clients with the right resources/support services
- » Building up and improving trust between clients and me

Challenges:

- » Structural/systemic setback
- » My expectation of the asylum and refugee system

MÉDECINS D
LÄKARE I VÄ
DOKTERS VAN D
VÄRLDEN ME
生组织 DOCTO



OF THE WORLD العالم أطباء منظمة LÄKARE I VÄRLDEN MEDICI DEL MONDO ΓΙΑΤΡΟΙ ΤΟΥ ΚΟΣΜΟΥ DOKTERS VAN DE WERELD MÉDICOS DO MUNDO MÉDICOS
S 世界医生组织 MÉDECINS DU MONDE 世界医生组织 DOCTORS OF THE WORLD العالم أطباء منظمة LÄKARE I VÄRLDEN MEDICI DEL MONDO ΓΙΑΤΡΟΙ ΤΟΥ ΚΟΣΜΟΥ DO
ÉDICOS DEL MUNDO 世界の医療団 ÄRZTE DER WELT दुनिया के डॉक्टर MÉDECINS DU MONDE 世界医生组织 DOCTORS OF THE WORLD العالم أطباء منظمة LÄKARE I VÄ
KOSMΟΥ DOKTERS VAN DE WERELD MÉDICOS DO MUNDO MÉDICOS DEL MUNDO 世界の医療団 ÄRZTE DER WELT दुनिया के डॉक्टर MÉDECINS DU MONDE 世界医
织 LÄKARE I VÄRLDEN MEDICI DEL MONDO ΓΙΑΤΡΟΙ ΤΟΥ ΚΟΣΜΟΥ DOKTERS VAN DE WERELD MÉDICOS DO MUNDO MÉDICOS DEL MUNDO 世界の医療団 ÄRZ

Vielen Dank!

Kontakt: Michelle Kerndl-Özcan

Ärzte der Welt e.V.

michelle.kerndl-oezcan@aerztederwelt.org

Mehr Infos: www.aerztederwelt.org



Michelle Kerndl-Özcan und Ifunanya Dimaku, Ärzte der Welt e.V.

Ärzte der Welt – Programm reach.out

Gesundheitsförderung und Gewaltschutz in Geflüchtetenunterkünften

*Im Beitrag wurde zunächst auf die körperlich und psychisch krankmachenden Lebensbedingungen in bayerischen Ankunftszentren (so genannte „Anker-Einrichtungen“) und Sammelunterkünften aufmerksam gemacht. Im Anschluss wurde dargestellt, mit welchen Maßnahmen das Projekt reach.out von Ärzten der Welt e.V. Bewohner*innen dieser Unterkünfte unterstützt. Eine der Maßnahmen stellt der Multiplikator*innenansatz dar. Hier werden Bewohner*innen aus unterschiedlichen Herkunftsländern und Unterkünften in Oberbayern zu so genannten Multiplikator*innen ausgebildet, welche ihre Mitbewohner*innen als niedrigschwellige Berater*innen und Ansprechpartner*innen unterstützen.*

Frau Ifunanya Dimaku ist seit November 2022 als ehrenamtliche Multiplikatorin tätig. Im zweiten Teil des Beitrags diskutierte Frau Dimaku die Bedarfe von geflüchteten Frauen. Sie zeigte auf, wie sie in ihrer Tätigkeit als Multiplikatorin auf diese Bedarfe reagiert. Zum Abschluss fasste sie ihre Forderungen und Wünsche bezüglich der Unterbringung von Schutzsuchenden zusammen: „Every person on earth, regardless of their sexual orientation, nationality, skin colour, or socioeconomic status, is a member of the human family and deserves to be treated with respect and care.“

Literatur- und Quellenangaben:

Der Beitrag stützte sich auf die Projektangaben. Externe Quellen wurden nicht verwendet.

Kontakt

Bitte geben Sie Titel, Vor- und Nachname einer Kontaktperson an, falls diese mit der Dokumentation veröffentlicht werden soll.

Michelle Kerndl-Özcan
Projektleitung reach.out
Ärzte der Welt e.V.
Landsberger Str. 428
81241 München
michelle.kerndl-oezcan@aerztederwelt.org